

# Energie-Geschäftsreise | Schweiz 2026

## Energieeffiziente Gebäudetechnik für Industrie und Gewerbe



### Im Fokus

Ziel der Energie-Geschäftsreise ist es, deutschen KMU aus dem Bereich energieeffiziente Gebäudetechnik für Industrie und Gewerbe den Markteintritt und den Ausbau ihrer Geschäftstätigkeiten in der Schweiz zu erleichtern. Die teilnehmenden Unternehmen erhalten die Möglichkeit, ihre Technologien und Dienstleistungen einem fachkundigen Schweizer Publikum vorzustellen, sich auszutauschen, Geschäftskontakte zu knüpfen und Kooperationspotenziale zu identifizieren.

Neben einem Briefing zum Zielmarkt Schweiz, Netzwerk-Modulen, Site Visits an Referenzprojekte und individuellen B2B-Gesprächen steht eine Fachkonferenz mit Präsentationen der deutschen KMU im Mittelpunkt.

Die Energie-Geschäftsreise richtet sich v.a. an kleine und mittlere Unternehmen aus den Bereichen energieeffiziente Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, Gebäudeautomation und Energiemanagement, Wärmepumpen, Abwärmenutzung sowie Planungs- und Beratungsleistungen für Industrie- und Gewerbegebäude.



## Hintergründe

Der Schweizer Markt für energieeffiziente Gebäudetechnik ist stark durch hohe Qualitäts- und Nachweis-anforderungen geprägt. Für die Erschließung von Marktchancen sind insbesondere die Einhaltung von SIA- und EN-Normen, Schallschutzvorgaben, Förder- und Labelkonformität (z.B. GEAK Plus, Minergie) von zentraler Bedeutung. Technische Leistungsfähigkeit allein reicht in der Regel nicht aus; gefragt sind zuverlässige, langfristig einsetzbare Lösungen mit klarer Dokumentation und Servicefähigkeit.

Für die Geschäftsanbahnung im Zielmarkt Schweiz spielt die Einbindung Schweizer Akteure eine entscheidende Rolle. Planungs- und Ingenieurbüros, Installationsunternehmen, Energieversorger sowie Contractoren verfügen über hohe Entscheidungskompetenz und fungieren häufig als Projektinitiatoren oder -koordinatoren. Markteintritte erfolgen meist projektbezogen im Rahmen konkreter Sanierungs-, Ersatz- oder Neubauvorhaben, weshalb zielgerichtete B2B-Gespräche, lokale Partnerschaften und belastbare Referenzen wesentliche Erfolgsfaktoren sind.

Gleichzeitig zeigt die Erfahrung, dass Schweizer Marktakteure gegenüber klassischen B2B-Gesprächen zurückhaltender sind als andere Länder und Kontakte bevorzugt im fachlichen Kontext aufbauen.

Die qualitativ hochwertige Fachkonferenz mit fachrelevantem Publikum, Workshops und mehreren Networking-Modulen sowie die Site Visits zu Referenzprojekten im Rahmen der Reise sind daher besonders wirksam, um seitens der deutschen Unternehmen Vertrauen zu Schweizer Akteuren aufzubauen, Sichtbarkeit zu schaffen und den Einstieg in weiterführende Gespräche zu ermöglichen.

## Das erwartet Sie

Die Energie-Geschäftsreise in die Schweiz unterstützt Sie als deutsches Unternehmen mit den verschiedenen Modulen dabei, relevante Geschäftskontakte zu knüpfen und Kooperation anzustossen. Folgende Bestandteile sind inkludiert:

- ✓ **Zielmarktanalyse mit Profilen der Marktakteure:** Deutsche Teilnehmende erhalten eine eigens angefertigte Studie zu Rahmenbedingungen und konkreten Geschäftschancen in der Schweiz, Informationen und Kontaktdaten der für die Branche wichtigen Unternehmen, Forschungsinstitutionen, Organisationen, Behörden und deren Entscheidungsträgern im Zielmarkt Schweiz.
- ✓ **Gruppentermine** mit lokalen Spitzenunternehmen und Institutionen, die maßgeblich für energieeffiziente Gebäudetechnik in der Schweiz in Industrie und Gewerbe sind und Multiplikatorwirkung haben.
- ✓ **Netzwerk-Dinner** und individueller Austausch mit verschiedenen Marktakteuren, die Multiplikator-Funktion haben
- ✓ **Site Visits** zu relevanten Referenzprojekten im Bereich energieeffiziente Gebäudetechnik und **Experten-Talks**.
- ✓ **Kooperationsgespräche:** Individuelle Kooperationsgespräche mit potenziellen Partnern in der Schweiz gemäß Ihrer Zielgruppe

## Geschäftschancen

Basierend auf den genannten Voraussetzungen sind im Schweizer Markt für energieeffiziente Gebäudetechnik für Industrie und Gewerbe v.a. nachstehende deutsche Technologien und Lösungen besonders gefragt:

- **Wärmepumpen und Systemkomponenten:** insbesondere Hochtemperatur- und Grosswärmepumpen, leise Ausseneinheiten, natürliche Kältemittel sowie hydraulische Komponenten, Speicher- und Regelungstechnik für Sanierungs- und Ersatzprojekte im Bestand.
- **Gebäudeautomation und Energiemanagementsysteme (BEMS):** inklusive Monitoring-, Analytics- und Reporting-Lösungen (EN-konform), Submetering, Lastmanagement sowie digitale Schnittstellen zur Optimierung von Energieverbrauch, Betriebskosten und Förderfähigkeit.
- **Thermische Netze und Abwärmenutzung:** z. B. Übergabestationen, Grosswärmepumpen, Rohr- und Regelungssysteme sowie Engineering- und Monitoringlösungen für Anergie-, Nieder- temperatur- und Fernwärmenetze in Industrie- und Gewerbearealen.
- **Energieeffiziente Sanierungs- und Systemlösungen für Industrie und Gewerbe:** darunter serielle Sanierung, Lüftungs- und Wärmerückgewinnungssysteme, effiziente Kälte- und Prozesswärmelösungen sowie integrierte Systemansätze mit hoher Nachweis- und Förderkonformität.

PHASE	TERMINE/ORT	ERLÄUTERUNG & SCHWERPUNKTE
<b>Vor-Ort-Briefing und Networking-Veranstaltung</b>	Montag, 18. Mai	<ul style="list-style-type: none"> <li>Individuelle Anreise und Get-Together</li> <li>Ausführliches Briefing zum Land sowie zum Zielmarkt Schweiz durch Fachexperten</li> <li>Organisierte Stadtführung</li> <li>Netzwerkdinner mit Branchenspezialisten und Multiplikatoren</li> </ul>
<b>Fachkonferenz</b>	Dienstag, 19. Mai	<ul style="list-style-type: none"> <li>Exklusive Fachkonferenz mit Keynote, Fachvorträgen aus Deutschland und der Schweiz, Case Studies und Best Practices in der Schweiz, Pitching-Möglichkeiten und Präsentationsstand für teilnehmende Unternehmen, Workshops, Paneldiskussion mit Experten und Praxisvertretern beider Länder, zahlreichen Netzwerkgelegenheiten mit Entscheidungsträgern und hochrangigen Führungskräften aus den Bereichen effiziente Gebäudetechnik in Industrie und Gewerbe</li> </ul>
<b>Site Visits</b>	Mittwoch, 20. Mai	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinschaftliche Besuche von Leuchtturmprojekten in/um Zürich, z.B. <a href="#">Empa – NEST</a>, <a href="#">The Circle – Flughafen Zürich</a>; <a href="#">Siemens Smart Infrastructure – Headquarter Schweiz</a>, <a href="#">Campus</a>; <a href="#">Belimo Automation AG</a>; <a href="#">SAUTER AG</a>; <a href="#">BKW Building Solutions</a>; <a href="#">Suissetec Campus</a></li> <li>Austausch mit relevanten Firmen, Verbänden und Institutionen</li> </ul>
<b>Individuelle und/oder gemeinschaftliche Kooperationsgespräche</b>	Donnerstag, 21. Mai	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gruppentermin mit lokalem Unternehmen</li> <li>Individuelle Kooperationsgespräche mit potenziellen Partnern in der Schweiz</li> </ul>
<b>Kooperationsgespräche</b>	Freitag, 22. Mai	<ul style="list-style-type: none"> <li>Individuelle Kooperationsgespräche mit potenziellen Partnern in der Schweiz</li> <li>Individuelle Abreise</li> </ul>

## Exportinitiative Energie

Die Exportinitiative Energie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) ist eine gezieltes Förderprogramm für deutsche auslandsengagierte KMU der Energiebranche und zentrales Sprungbrett für diejenigen, die international erfolgreich wachsen wollen. Mit fundierter Expertise und starken Netzwerken sowie gezielter Ansprache schafft diese Initiative wesentliche Voraussetzungen für nachhaltigen, wirtschaftlichen Erfolg und positioniert klimafreundliche Energielösungen „Made in Germany“ weltweit – auch in der Schweiz

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.german-energy-solutions.de](http://www.german-energy-solutions.de)

Diese Energie-Geschäftsreise in die Schweiz ist Teil des Förderprogramms der Exportinitiative Energie und wird von der Handelskammer Deutschland-Schweiz durchgeführt.

## Handelskammer Deutschland-Schweiz

Die Handelskammer Deutschland-Schweiz (AHK Schweiz) unterstützt deutsche Unternehmen, die Interesse am Zielmarkt Schweiz haben, mit jahrzehntelanger Erfahrung, fundierten Marktenntnissen und schweizweiten, starken Netzwerken beim erfolgreichen Aufbau, Markteintritt und Ausbau von Geschäftstätigkeiten im Zielmarkt Schweiz.

Als Teil des weltweiten AHK-Netzwerks ist die AHK Schweiz eine zentrale Plattform für Geschäftsanbahnung und bilaterale Kooperationen.

Weitere Informationen erhalten Sie hier: [www.handelskammer-d-ch.ch](http://www.handelskammer-d-ch.ch)

Die Handelskammer Deutschland-Schweiz mit Sitz in Zürich ist Durchführer der Energie-Geschäftsreise.

## Impressum

### Herausgeber

Handelskammer Deutschland-Schweiz (AHK Schweiz)

### Text und Redaktion

Verena Stübner  
Nancy Bänziger

### Bildnachweis

ChatGPT